

Nebraska Staats-Anzeiger und Herald. Erscheint jeden Donnerstag. ANZEIGER-HEROLD PUB. CO. Office: 109 Süd. Walnut Straße

Weiteres Vokales.

Henry Lübben von Seward befindet sich bei seinem Bruder W. Lübben von hier zu Besuch. In der Familie Albert Peters an Süd. Kimball Ave. hat sich ein kleines Töchterchen eingestellt.

Die Familie Frank Sharp in Phillips wurde durch die Ankunft eines kleinen Söhnchens erfreut. Hugo Sommers, Buchhalter bei Vortend's, verbringt seine Ferien bei Freunden in der Umgebung.

Frau E. Schara von York war letzte Woche der Gast ihrer Eltern, Herr und Frau A. B. Buchheit. Dr. Oscar S. Mayer hat mit seiner Familie eine Reise nach dem Osten angetreten.

Frau J. D. Hefelinger hat sich zu Besuch zu Verwandten nach Chicago begeben. Nach einer gut verlaufenen Operation ist Frau Arnold von Palmer wieder von hier nach Hause zurückgekehrt.

Durch einen Fall von der Bandentreppe verstauchte sich vor einigen Tagen Frau Albert Roefer ihren Fuß in schlimmer Weise. Frau Walter Scherzberg, östlich von Grand Island wohnhaft, kam auf der Treppe ihres Heims zu Fall und brach einen Schulterknochen.

Henry Pahl, der bei der Jarvis Auto Co. beschäftigt war, hat in Omaha eine ähnliche Stellung angenommen. Pastor Walter Ernstmeier von Emden befindet sich auf einem mehrwöchentlichen Besuch bei seinen Eltern und Verwandten.

M. Niesfeldt und Otto Ott traten eine Reise per Automobil nach dem Westen an. Sie werden u. A. auch dem Yellowstone Park einen Besuch abstatten. John McCutchan von der Taylor Ranch führte, auf einem Pferde reitend, vor einigen Tagen einen jungen Stier hinter sich, als das Pferd in eine Vertiefung trat.

John McCutchan von der Taylor Ranch führte, auf einem Pferde reitend, vor einigen Tagen einen jungen Stier hinter sich, als das Pferd in eine Vertiefung trat. Zur selben Zeit zog der Stier das Pferd nach rückwärts und dasselbe kam zu Falle, seinen Reiter unter sich begräbend.

Frau Roberts von Rabenna, welche bei einem Fall ihr Rückenbrach, hat sich im St. Francis-Hospital bedeutend gebessert und kann aufrecht sitzen und Briefe schreiben.

Die letzten Tage waren ganz „banig“ heiß und wir bedürfen dringend eines Regenschauers. Am Dienstag hatten wir den heißesten Tag der Saison, indem das Thermometer 100 Grad anzeigte.

Herr Wm. Elfers, unter bekannter Möbelmeister, genießt als solcher immer mehr Ansehen. Er kürzlich erlangt einen neuen, äußerst praktischen Ausziehtisch, der guten Absatz verpricht.

Ihr Biogenfest beginnt am Dienstag die Gattin unserer Kunststifters Wm. Elfers in einem kleinen Bekanntenkreise, zu dem auch der Schreiber dieser Zeilen eingeladen war.

Jede Woche eine andere Krankheit glauben Solche zu haben, deren Magen, Blut oder Leber nicht in Ordnung sind. Ihre Lebenskraft ist so niedrig, dass das System der Krankheit nicht Widerstand leisten kann.

Aus New Orleans: Kolossale Tropenpest-Epidemie aufgetreten, welche weit über 2000 Kinder erloscht hat, von denen bereits schon zwischen 200 und 300 gestorben sind.

Schweres Unwetter an der Golfküste. Aus New Orleans: Kolossale Tropenpest-Epidemie aufgetreten, welche weit über 2000 Kinder erloscht hat.

Vorbereitungen zum Sängerkongress.

Das Sängerkongress-Comité hielt am Freitag eine wichtige Sitzung ab, legte das Programm aus und verteilte die mit dem Fest verbundenen Arbeiten an die verschiedenen Comités.

Donnerstag, 17. August, Abends um 8 Uhr. Empfangs-Konzert. Freitag, 18. August. Vormittag 10 Uhr: Musik und Gesangsprobe.

Sonntag, 19. August. Vormittag 10 Uhr: Gesang und Musikprobe. Abends 8 Uhr: Zweites Hauptkonzert.

Sonntag, 20. August. Picnic im Klattdeutschen Heim. Unter Leitung von Fest-Direktor Carl Schuler wird ein besonders vorzügliches, 30 Mann starkes Orchester mitwirken.

Die „Model Laundry“ sowie die „Grand Island Steam Laundry“ sind jetzt unter dem Firmennamen „Grand Island Model Laundry Co.“ konsolidiert worden.

Die wir vernehmen, war es der Grand Island Brewing Co. nicht möglich, der großen Nachfrage nach Bier kurz vor dem 4. Juli zu entsprechen.

Letzten Sonntag fand unter der Leitung von Bundes-Direktor Rud. Reiche eine gemeinschaftliche Uebung der Musikvereine für das im August stattfindende Staats-Sängerkongress statt.

Am nächsten Sonntag, den 16. Juli, wird eine andere gemeinschaftliche Uebung der Vereine von Omaha, Lincoln und Council Bluffs, Ia., sowie Mamiq, Ia., im Omaha Musikvereins-Lokal stattfinden.

Am nächsten Sonntag, den 16. Juli, wird in der hiesigen St. Paulus-Kirche (Pastor Michelmann) die Ordination eines jungen Kandidaten des hl. Predigtamts stattfinden.

Frau Chas. Wölz kam von Los Angeles, Cal., dieser Tage hier an. Herr Wölz befindet sich schon seit einigen Monaten hier und es verlautet, daß das Ehepaar hier sein häusliches Domizil aufschlagen wird.

Stadtraths-Angelegenheiten.

In erster Linie wurde der Kostenanschlag für die städtischen Ausgaben vom Finanz-Comité in Vorschlag gebracht. Der Bedarf für die verschiedenen Abteilungen ist wie folgt:

Table with 2 columns: Item, Amount. Includes Police (9000), Fire Department (11,200), Waterworks (35,000), Electric Plant (75,000), Streets (39,000), etc.

Die „Omaha Tribune“ warnt vor einem gewissen Marston, der herumzieht und Kriegs-Wandbilder zeigt und vorgeht, als Kriegs-korrespondent verschiedener amerikanischer Blätter und Zeitungen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Stadtraths-Angelegenheiten.

In erster Linie wurde der Kostenanschlag für die städtischen Ausgaben vom Finanz-Comité in Vorschlag gebracht. Der Bedarf für die verschiedenen Abteilungen ist wie folgt:

Table with 2 columns: Item, Amount. Includes Police (9000), Fire Department (11,200), Waterworks (35,000), Electric Plant (75,000), Streets (39,000), etc.

Die „Omaha Tribune“ warnt vor einem gewissen Marston, der herumzieht und Kriegs-Wandbilder zeigt und vorgeht, als Kriegs-korrespondent verschiedener amerikanischer Blätter und Zeitungen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

Die Beschlüsse des Parteitag der hiesigen Sozialdemokraten haben sich achtenswerth. Nicht bloß, weil die Regierung ihre Veröffentlichung gestattet hat, sondern auch, weil sie offenbar den Wünschen und Hoffnungen der großen Mehrheit des deutschen Volkes entsprechen.

LYDA THEATER, NUR FUER ZWEI TAGE - Montag und Dienstag - GRAND ISLAND, 17. und 18. Juli, 1916. Vorstellungen: Von 1 Uhr Nach. bis 11 Uhr Abends. Eintritt: 25 Cents. Kinder 10 Cents.

Seht die Artillerie in vollster Thätigkeit. Wie sie den Vormarsch der Truppen beschützen und den Feind in den vorgeschobenen Stellungen zurückdrängen. Große Flächen werden urplötzlich lebendig und marschieren im Schrittschritt voran.

Die „Chicago Daily News“ zeigt diese Wandbilder, die von ihren Kriegskorrespondenten aufgenommen wurden, in neun Heften. Das Kriegswandbild der „Chicago Daily News“ in neun Heften:

„An der Feuerlinie der Deutschen.“

Die einzigen großen Kriegsbilder, die ganz Amerika in Staunen versetzt haben. Zehn Wochen lang wurden diese großartigen Wandbilder in einem New Yorker Theater aufgeführt. In dem „Fine Arts“ und La Salle Theater in Chicago drei Monate lang.

Wir zeigen: Den Fall von Warschau. Den Fall von Georgiewsk. Die Gefangennahme von 80.000 Russen.

Den deutschen Kaiser. Feldmarschall Hindenburg. Den Krieg in den Lüften. Einen Angriff. Eine siebenstägige Schlacht. Maschinengewehre an der Arbeit.

Zepeline über Warschau. Ein Bajonett-Angriff. Fast könnte man den Donner der Kanonen hören und sieben Monate mit der Armee des Feldmarschalls v. Hindenburg, der seine siegreiche Armee nach Rußland hineinführte, mitmachen.

Wir zeigen Kraftwagen, die in den vorderen Reihen der Soldaten, mit Bligeseile dahin sausen, und Luftschiffe, welche auf die vorderen Reihen ihre todbringenden Bomben herabwerfen.

Jedermann konnte und ihr erhaltet eine bessere Idee von dem furchtbaren Krieg in Europa.

Handels-Tauchboot, „Deutschland“ in Baltimore angelangt.

Wir können heute mit Behagen über ein neues Heldentat der deutschen Marine, über den Wagemuth deutscher Seeleute berichten, denn das neue Unterseeboot, das den stolzen Namen „Deutschland“ trägt, ist in die Chesapeake Bay eingelaufen.

Dasselbe weist zwei kleine Geschütze zur Verteidigung auf, hat aber keine Torpedorohre, und kann innerhalb von zwei Minuten untertauchen. „Deutschland“ verließ den Seindachhafen am 23. Juni und begab sich auf dem Wege nach England, um dort die britischen und die französischen Kreuzer an der Ostküste Amerikas laugerten herum, konnten das Tauchboot aber nicht erpähen.

Dasselbe brachte ein persönliches Schreiben des deutschen Kaisers an Präsident Wilson, und an Bord fanden sich 750 Tonnen wertvoller Chemikalien und Rohstoffe, welche Ladung in Baltimore gelöscht wurde.

Außerdem hatte das Schiff eine Menge Poststücken an Bord. Bei seiner Abfahrt nach Deutschland trägt, ist in die Chesapeake Bay eingelaufen. Dasselbe weist zwei kleine Geschütze zur Verteidigung auf, hat aber keine Torpedorohre, und kann innerhalb von zwei Minuten untertauchen.

„Deutschland“ verließ den Seindachhafen am 23. Juni und begab sich auf dem Wege nach England, um dort die britischen und die französischen Kreuzer an der Ostküste Amerikas laugerten herum, konnten das Tauchboot aber nicht erpähen. Dasselbe brachte ein persönliches Schreiben des deutschen Kaisers an Präsident Wilson, und an Bord fanden sich 750 Tonnen wertvoller Chemikalien und Rohstoffe, welche Ladung in Baltimore gelöscht wurde.

CHAUTAQUA

The Chautauqua Lasts Six Days. There Are Two Sessions Daily - Afternoon and Evening. There Is A Double Program For Each Session.

With Music Arranged in Each Program. Each Double Program Lasts Two Hours, and a Season Ticket Will Admit You to All Single Admission Charges Are Reasonable, and the Children's Morning Chautauqua at 9:30 Is Free.

GRAND ISLAND, AUGUST 6-11, 1916

Die Gesellschaft ist der Ort, wo große Dinge oberflächlich, geringfügige gründlich behandelt werden. Was man weggeworfen hat, sieht man oft erst, wenn ein Anderer es aufhebt.